Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

21.12. 2011

Zwischenbilanz von „MyPlace-SelfStorage“ zum Jahresende: 20% Umsatzsteigerung und selektives Wachstum in den Kernmärkten in Ö, D und CH

Von factum

Wien, 14.12.2011 – Der private Lagerraum-Anbieter „MyPlace-SelfStorage“ zieht zum Jahresende 2011 eine Zwischenbilanz der ersten 8 Monate des Geschäftsjahres 2011/12. Mit einer weiteren Umsatzsteigerung von etwa 20% auf einen Umsatz von 25 Millionen Euro (2010 waren es 21 Millionen), mit derzeit 16.500 Kunden und 35% Marktanteil gemessen an aktiven Standorten bleibt „MyPlace-SelfStorage“ weiterhin unangefochtener Marktführer im deutschsprachigen Raum. Die derzeitige positive Entwicklung des Unternehmens, das pro Monat zusätzlich etwa 1.000 m² Lagerfläche vermietet, führt geschäftsführender Gesellschafter Martin Gerhardus „auf die weitgehende Bekanntheit des Produktes SelfStorage und auf die ausgesprochene Zufriedenheit der Kunden mit der Dienstleistung“ zurück. (www.myplace.eu)

Selektives Wachstum von „MyPlace-SelfStorage“ in seinen Kernmärkten:

Um der weiterhin steigenden Nachfrage nach individuellen Lagermöglichkeiten Rechnung zu tragen, setzt „MyPlace-SelfStorage“ auf selektives und kontrolliertes Wachstum in seinen Kernmärkten in Österreich, Deutschland und der Schweiz in den Großstädten Wien, Berlin, Hamburg, München, Frankfurt, Wiesbaden, Stuttgart, Nürnberg und Zürich.

In Deutschland wird im Jänner 2012 ein Standort in Berlin Mitte eröffnet. In Österreich wird im März 2012 im 19. Wiener Bezirk in der Heiligenstädterstrasse der achte MyPlace-Standort in Wien in Betrieb genommen und in Graz wird im Frühjahr 2012 die Generalsanierung des derzeitigen Standortes abgeschlossen.

Stabiles Wachstum in der gesamten SelfStorage-Branche

Wohnungen ohne ausreichenden Keller und zunehmend beengte Raumverhältnisse, teure Mieten in Großstädten, Umzüge, Wohnungsauflösungen, Trennungen, Zusammenziehen mit dem Partner, Auslandsaufenthalte – alles Gründe dafür, dass externer flexibler Stau- und Lagerraum nötig wird. Immer mehr Großstädter entschließen sich daher, ein SelfStorage-Abteil, sozusagen einen Keller außer Haus zu mieten. Die Dienstleistung SelfStorage hat sich in den letzten Jahren im deutschsprachigen Raum gut etabliert und die Kunden wissen über die Vorteile des Produktes Bescheid.

Das belegen auch die aktuellen Zahlen des deutschen SelfStorage-Verbandes: zwischen 1999 und 2011 wuchs die Anzahl der professionellen SelfStorage-Standorte in Österreich, Deutschland und der Schweiz von 10 auf insgesamt 72. Jedoch schätzt Martin Gerhardus, „die Phase der starken Expansion in der SelfStorage-Branche als abgeschlossen ein“ und erwartet für die nächsten 3 Jahre mit rd. 10 bis 15 neuen Standorten im deutschsprachigen Europa ein stabiles Wachstum.

MyPlace-SelfStorage

„MyPlace-SelfStorage“ wurde in Österreich im Jahr 1999 gegründet und schloss mit der Vermietung von sauberen, trockenen und sicheren Lagerabteilen in individuell wählbaren Größen zwischen 1 und 50 m² eine Marktlücke. Das Unternehmen, das vor über 12 Jahren die erste Filiale in Wien-Strebersdorf eröffnete, betreibt heute bereits 33 Filialen – in Deutschland 22, in Österreich 9 und der Schweiz 2 mit insgesamt 270.000 m² Gesamtfläche und über 34.000 Lagerabteilen. Als Erfolgsrezept beschreibt Gerhardus einen strategischen Mix aus intensiver Marktforschung, exakter Standortwahl und klarer Abstimmung der jeweiligen Angebote auf die Kundenwünsche.

Zudem macht sich die gezielte Strategie einer „regionalen Durchdringung“, d.h. sich auf wenige urbane Regionen/Städte im deutschen Sprachraum zu konzentrieren, dort aber rasch ein dichtes Standortnetzwerk zu errichten, bezahlt: „Das Marketing in

einer Stadt ist für 5-7 Standorte einfach wesentlich kostengünstiger und effektiver als für nur 1 Standort – zusätzlich zur evidenten Synergie im Hinblick auf Verwaltung und Management“ so Gerhardus dazu.

Selfstorage („selbst einlagern“) – Historie

Selfstorage meint das flexible Anmieten von Lagerräumen für Privatpersonen und Gewerbe, zumeist in Größen zwischen 1 und 50m² und geht zurück auf die Vermietung einfacher Garagenzeilen für die Einlagerung von Gütern aller Art. Diese fand ihren Ursprung in den fünfziger Jahren in den USA, als sich die Errichtung von Garagen in unmittelbarer Nähe von großen Wohnbauanlagen zu einem lukrativen Geschäft entwickelte. In den sechziger und siebziger Jahren wurde diese erste Generation des Lagervermietungskonzeptes dann Schritt für Schritt verfeinert, professionalisiert und erstmals als „Selfstorage“ vermarktet. Es entwickelte sich rasch eine neue Branche, die zu einem wichtigen Zweig der amerikanischen Wirtschaft wurde und die USA zum globalen Vorreiter dieser Branche machte.

Über die Organisation:

ÜBER MYPLACE-SELFSTORAGE

MyPlace-SelfStorage ist mittlerweile Marktführer im deutschsprachigen Raum mit zwei Standorten in Zürich, 21 Standorten in Deutschland (München, Berlin, Hamburg, Nürnberg, Frankfurt, Wiesbaden, Stuttgart) und 8 Standorten in Österreich (Wien, Graz). Zudem befinden sich 4 weitere Niederlassungen in konkreter Planung oder im Bau. Alle Filialen zusammen bieten 31.000 Lagerabteile für MyPlace-Kunden an.

Pressekontakt:

factum Presse und Öffentlichkeitsarbeit GmbH
Jörg Röthlingshöfer
Tel.: +49 (0)89 / 51 91 96 31
Mobil: +49 151 11 60 23 80

E-Mail: roethlingshoefer@factum-pr.com

http://www.factum-pr.com

Kategorie
Industrie & Bau & Immobilien

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/zwischenbilanz-myplace-selfstorage-zum-jahresende-20-umsatzsteigerung-und*